

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadt Arnis		
Gremium:	Bauausschuss Arnis		
Sitzung am:	18.09.2018		
Sitzungsort:	Arnis		
Sitzungsbeginn:	19:00	Sitzungsende:	21:55

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Schriftführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Arnis
Gremium:	Bauausschuss Arnis
Sitzung am:	18.09.2018

Anwesend sind:

Sitzungsteilnehmer

Herr Peter Kühn
Herr Gertje Rubin
Herr Ralf Timm
Herr Kai Wimmer
Herr Jürgen Wollert

zusätzlich anwesend

Frau Heike Matthiesen-Azozz

Verwaltung

Frau Annette Kießig

Presse

Frau Rebecca Nordmann

Zuhörer

Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Arnis
Gremium:	Bauausschuss Arnis
Sitzung am:	18.09.2018

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge
3. Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten
4. Eingaben und Anfragen
5. Mitteilungen des Vorsitzenden und Stand der Beschlüsse
6. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
7. Einwohnerfragestunde
8. Anstehende Aufgaben
9. Spielplatz und Badestrand
10. Stadtbild und Natur
11. Infrastruktur
12. Zukünftige oder sonstige Themen
13. Verschiedenes

Körperschaft:	Stadt Arnis
Gremium:	Bauausschuss Arnis
Sitzung am:	18.09.2018

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2.

Änderungsanträge

Keine Änderungsanträge.

Tagesordnungspunkt 3.

Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten

Keine nichtöffentliche Beratung.

Tagesordnungspunkt 4.

Eingaben und Anfragen

Keine Eingaben und Anfragen.

Tagesordnungspunkt 5.

Mitteilungen des Vorsitzenden und Stand der Beschlüsse

Der Vorsitzende schlägt vor, die anliegenden Projekte nach Prioritäten zu ordnen

A: Maßnahmen zur Gefahrenabwehr oder kurzfristige Reparaturen

B: Zeitrahmen für den Durchlauf durch Bauausschuss und Stadtvertretung, inhaltliche Vorbereitung und Kostenplanung

C: Zeitrahmen für den Durchlauf durch Bauausschuss und Stadtvertretung, möglicherweise langfristige Vorbereitung und Kostenplanung

Folgende Arbeiten wurden bereits teilweise erledigt:

- Reparatur des Stangengerüstes auf dem Spielplatz durch den Stadtarbeiter (Anfrage an den Bauhof wegen Kontrolle)
- ein zusätzlicher Papierkorb hinter dem Rathaus wurde angebracht
- die Stolpersteine am Friedhofseingang beseitigt und mit Recyclingbeton aufgefüllt. Vom Friedhof läuft Regenwasser auf die Auffahrt. Die Kirchengemeinde soll aufgefordert werden, eine Abflussrinne einzubauen.
- Stolperfallen am Spielplatz und neben dem Kirchwald wurden durch den Stadtarbeiter beseitigt
- die neue Tür für die öffentliche Toilette an der Strandhalle wurde Ende August eingebaut.
- das Herkuleskraut auf den Noorwiesen wurde beseitigt

Tagesordnungspunkt 6.

Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Keine Einwendungen.

Tagesordnungspunkt 7.

Einwohnerfragestunde

- Die Tore auf dem Bolzplatz sind nicht standfest und können bei Beanspruchung umfallen, Reparatur durch den Stadtarbeiter?
- Die Schlaglöcher am Kirchenweg müssen beseitigt werden, siehe auch TOP 8
- Wie weit ist die Stadt verpflichtet, die Friedhofsmauer zu sanieren?
- Der Zugang zum Friedhof ist bisher nur provisorisch
- Wann wird die Entwässerung des Schulwaldes zur Beseitigung der Geruchsbelästigung in Angriff genommen? Auf Anfrage teilte die beauftragte Firma mit, dass sich im Schulwald ein „unergründliches Modderloch“ befinde, dessen Beseitigung größerer Anstrengung bedürfe.
- Was wird in Bezug auf einen Versammlungsraum unternommen?

Tagesordnungspunkt 8.

Anstehende Aufgaben

Folgende Arbeiten stehen an:

Die Reparatur des Kirchenweges zwischen Fähre und Werft Eberhardt. Da diese Maßnahme dringlich ist, soll eine vorläufige Maßnahme in Angriff genommen werden. Ein Vorschlag, dort auch Spurplatten auszulegen und die Zwischenräume mit Kieselsteinen aufzufüllen, wurde nicht für gut befunden. Eine generelle Reparatur des gesamten Kirchenweges bedarf langfristiger Planung

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, in den nächsten 5 Jahren im Haushalt Gelder für die Sanierung des Kirchweges zur Verfügung zu stellen, ein Konzept zu erstellen und eine kurzfristige und preiswerte Lösung für die Beseitigung der Schlaglöcher zu finden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Die Instandsetzung der Fähre muss bis zum 01.04.2019 erfolgt sein. Um Kosten zu sparen, wird vorgeschlagen, einige Änderungen an der Planung vorzunehmen, z. B. das Steuerhaus kleiner und weniger komfortabel zu gestalten, auf eine geänderte Seilführung zu verzichten und die Bauaufsicht dem Fährmann zu übertragen (er ist damit einverstanden). Für die Instandsetzung stehen 60.00,00 € bereit.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Instandsetzungspläne zu überdenken und die aufgeführten Änderungen mit einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 9.

Spielplatz und Badestrand

Am Badestrand müssen Schilder aufgestellt werden, die auf die Strömung und Steine im Wasser hinweisen

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, 300,00 € für Schilder am Badestrand zur Verfügung zu stellen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Im Bereich des Spielplatzes und des Badestrand sind Sanierungen notwendig.

Es soll eine Arbeitsgruppe eingesetzt werden, die Maßnahmen prüft und Vorschläge macht.

Es sind im Haushalt pro Jahr 800,00 € für den Spielplatz und 500,00 € für den Badestrand fest eingeplant, die verwendet werden können.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, in den Haushalten 2019 und 2020 jeweils 10.000,00 € zur Sanierung von Spielplatz und Strand zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Rund um den ehemaligen Sportplatz könnte ein Wanderweg eingerichtet werden, der mit dem Kälbergang verbunden ist. Dafür soll eine Arbeitsgruppe eingerichtet werden.

Tagesordnungspunkt 10.

Stadtbild und Natur

Es sollen zusätzliche Spender für Hundekotbeutel angeschafft werden. Bevorzugt werden rote Beutel aus Recyclingmaterial. Später kann dann auf kompostierbare Beutel umgestellt werden.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, 500,00 € für neue Beutelspender zur Verfügung zu stellen. Es sollte geprüft werden, ob dafür gegebenenfalls Geld zur Verfügung steht. Sollte das nicht der Fall sein, sollte die Summe im nächsten Haushalt zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Das Buswartehäuschen muss gestrichen werden. Der Stadtarbeiter kann das erledigen, wenn Farbe vorhanden ist.

Am Sportplatz sollen neue Bäume gepflanzt werden, der dafür vorgesehen Ahorn wird abgelehnt. Die Baumart wird vom Kreis bestimmt und liegt nicht im Ermessen des Bauausschusses. Die Gelder stehen bereits zur Verfügung. Es wird empfohlen, sich mit Frau von Hoff in der Stadtverwaltung Kappeln in Verbindung zu setzen, ob eine andere Baumart gepflanzt werden kann.

Auf dem Parkplatz am Timmerplatz soll ein Schild „nur für PKW“ aufgestellt werden, um das wilde Campen mit Wohnmobilen zu unterbinden.

Die öffentlichen Toiletten an der Strandhalle sollen rund um die Uhr geöffnet sein, ggf. auch im Winter. Eine Testphase verlief enttäuschend, die Reinigung macht große Probleme. Es wird empfohlen, dieses Thema an den Touristikausschuss weiterzuleiten.

Die möglichst flächendeckende Beseitigung des Herkuleskrauts auf den Noorwiesen bedarf längerer Planung.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, im Haushalt 2019 einen Posten aufzunehmen für die Beseitigung des Herkuleskrauts.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Das Gutachten über den Zustand der Pappeln sollte eingesehen werden. Gegebenenfalls sollte der Zustand der Pappeln neu bewertet werden und dafür im Haushalt 2019 Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Der Bauausschuss empfiehlt, den Zustand der Pappeln neu zu bewerten und entsprechende Mittel im Haushalt 2019 zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Die Zuständigkeiten für die Instandsetzung der Kirchenmauer ist ungeklärt. Der Kostenvoranschlag liegt bei 3.000,00 € bis 7.000,00 €.

Diese Angelegenheit soll an den Finanzausschuss weitergeleitet werden.

Maßnahmen zur Eindämmung des „Schilderwaldes“ sollten ergriffen werden. Es gibt einen Vorschlag, einen Teil der Langen Straße zur Spielstraße zu erklären. Beide Vorschläge sollen an den Touristikausschuss weitergereicht werden.

Es wurde vorgeschlagen, Blumenbeete in Blühwiesen umzuwandeln. Dazu kann eine Interessengruppe gegründet werden.

Die Tagesordnungspunkte 11 „Infrastruktur“, 12 „Zukünftige und sonstige Themen“ und 13 „Verschiedenes“ wurden aus Zeitgründen nicht mehr behandelt.

Tagesordnungspunkt 11.

Infrastruktur

Tagesordnungspunkt 12.

Zukünftige oder sonstige Themen

Tagesordnungspunkt 13.

Verschiedenes

Schließung der Sitzung um 21:55 Uhr.